



September bis Dezember 2020 begegnungen



O ewiges schöpferisches Prinzip!

Mit deinen Kräften
hältst du den Kosmos zusammen
in immerwährendem
Werden und Vergehen!
Deine geheimnisvollen Gesetze
Formen auch meine Natur,
meine Wesenheit,
mein Menschentum.
Nach deiner Macht
Richten sich alle Polaritäten,
aus denen Himmel und Erde,
Leib und Seele,
Ideen und Gedanken
In kurzen Zyklen
Ihre Kreise ziehen
In von uns unbegreifbaren Bahnen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde!

„Einmal muss geschieden sein...“

Das wird voraussichtlich meine letzte „begegnung“ mit Ihnen sein. Aus gesundheitlichen Gründen muss ich meine geliebte Arbeit Ende des Jahres beenden.

Sie können sich vorstellen, wie leid mir das tut. Sie haben mich während meiner ganzen beruflichen 44-jährigen Tätigkeit mit Ihrer Begeisterung, mit Ihrer Treue und auch menschlich bereichert!

Nun gehe ich stilleren Zeiten entgegen. Ich möchte mich noch weiter literarisch beschäftigen und vielleicht kann ich noch hin und wieder mit Ihnen in Verbindung treten, wenn ich etwas anzubieten habe. Ich würde mich über einen Anruf freuen oder auch über ein persönliches Treffen, um noch in Verbindung zu bleiben. Vielleicht geht auch noch mit der VHS eine Kooperation weiter.

Mein Programm ist nun schmal geworden, ich hoffe trotzdem, dass es interessant für Sie ist und wir einander sehen könnten.



So verabschiede ich mich mit herzlichen Grüßen!
Ursula Schwarz

1140 Wien, Einwanggasse 17/3/10
Telefon: +43 1 894 53 63,
Mobil: +43 664 13 24 206
Mail: schwarz.u@aon.at
Home: www.kulturguide-wien.at

SYMBOLSPRACHE DER ARCHITEKTUR

Co-Veranstaltung mit der VHS Landstraße

Wie der Mensch, so hat auch Architektur eine Körpersprache, auf die wir Menschen reagieren. Bewusst oder unbewusst „MACHT“ Architektur etwas mit uns. Wir reagieren auf Hochhäuser oder hohe Türen, die uns klein machen oder auf Architektur im „rechten Maß“, vielleicht im Goldenen Schnitt, das uns anspricht. Wir reagieren auf spitze Winkel aggressiv und auf winkelige Gassen, die wir als heimelig empfinden.

Die Vortragsreihe soll Unbewusstes bewusst wahrnehmbar machen, soll Wirkung, Absicht und Zweck städtebaulicher Konzepte hinterfragen.

**Anmeldung: VHS Landstraße Tel: 89174/103 000
1030 Wien, Hainburger Straße 29**

LEBENSÄRÄUME DER STADT: Straßen und Plätze

Wir fühlen uns geborgen in einem Hof oder verloren auf einem riesengroßen Platz. Es gibt gewachsene Stadtteile mit einem ungeplanten Gewirr kleiner, krummer Gässchen und geplante Stadtteile, die mit dem Lineal gezogen sind und eine strenge Häuserblock-Ordnung haben. Ja, und manchmal kann man die „Jahresringe der Stadt“ am Stadtbild ablesen. Straßen und Plätze und ihre Wirkung auf das Unterbewusstsein werden uns interessieren. Folgen Sie mit uns den Visionen der Stadtplaner verschiedener Epochen.

Vortrag: Donnerstag, 22. Okt.2020, 15,00 – 17.00 Uhr

ARCHITEKTUR DER MACHT

Was MACHT Architektur mit uns?

Wie fühlen wir uns, wenn sich die Türschnalle über unserem Kopf befindet?

Und wie, wenn sich eine Eingangshalle über uns weitet?

Schüchtert uns ein leerer, großer Platz ein? Und wie, wenn sich ein Stiegenhaus vor uns auftut mit zähnefletschenden Löwen als Wappenträger? Für wen sind die riesigen Reiterdenkmäler gebaut, die unserer Stadt als „Möblierung“ dienen?

Fühlt man sich beobachtet, wenn ein „Spion“ im Haus eingebaut ist?

Bei diesem Vortrag erhebt sich die Frage: Was MACHT Architektur mit uns?

Vortrag: Donnerstag, 12. Nov. 2020, 15.00 – 17 Uhr

STATUSSYMBOL TURM

Türme waren in den dicht verbauten und streng umgürteten Städten des Mittelalters eine Notwendigkeit. Aber waren sie nur Notwendigkeit? Je höher man hinaufsteigt, desto weiter kann man sehen. Je höher ein Haus ist, desto kleiner wird der Mensch auf der Erde. Je mehr Türme eine Kirche hatte, desto wichtiger war sie. Eine einfache Pfarrkirche hat nur einen Turm eine Kathedrale konnte viele Türme besitzen. Sie sind die Antennen der

Stadt. Geheimes liegt oft unter der Erde. Und was bedeutet die Hochhauskultur heute?

Vortrag: Donnerstag, 17. Dez. 2020, 15.00 – 17 Uhr

AUCH ALTWIEN WAR EINMAL NEU

Entliehenes aus der Vergangenheit

Historismus - Nostalgie durch die Jahrhunderte. Nicht erst beim Bau der Ringstraße hat man auf alte Bauformen zurückgegriffen. „Nostalgiewellen“ führen durch alle Jahrhunderte der Baugeschichte. Dabei erhebt sich die Frage: Was will Tradition ausdrücken? Und was bedeutet „modern“?

Vortrag: Donnerstag, 14. Jan. 2021, 15.00 – 17.00 Uhr

STADTFÜHRUNGEN

zu den Vorträgen in der VHS Landstraße

STRASSEN ZUM OLYMP

Symbolsprache des Schönbrunner Schlossparks

Die Achsen des Schönbrunner Garten reichen weit über seine Grenze hinaus, sie folgen einem geheimen Programm, dem ein freimaurerisches Konzept zugrunde liegt. Auf unserem Spaziergang durch den Park werden die Puzzesteine gesammelt, bis am Ende die ganze Botschaft ein Bild ergibt. Denn: das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile.

Führung: Montag, 26. Okt. 2020, 14.00 Uhr

Treffpunkt: Meidlinger Tor, Grünbergstraße, U4 Schönbrunn

SPIEL DER MÄCHTIGEN: DIE HOFBURG

Die Mächtigen aller Zeiten waren auf Publicity angewiesen: Mit symbolträchtigen Kuppeln, die aus der Sakralarchitektur geliehen sind, mit riesigen Plätzen, die sie mit Militär füllten, mit Räumen, die sie gar nicht selbst bewohnen konnten und in denen der Besucher sich klein vorkommt. Wir werden auf unserem Weg durch die Hofburg die Wirkung dieser „Körpersprache“ auf uns beobachten.

Führung: Donnerstag, 19. Nov.2020, 14.00 Uhr

Treffpunkt: Museumsquartier Mittlerer Eingang

PERSPEKTIVEN VON OBEN:

Türme, Dächer, Wolkenkratzer

Je höher man steht, desto besser kann man auf die anderen herunterschauen.

Aus der Vogelperspektive werden wir von der Terrasse des Flakturmes einen fabelhaften Rundblick genießen und den Wettstreit der Türme von oben erleben. Jede Epoche hat ihr Statussymbol hinterlassen, was nur der Stand der Technik hergab. Als Abschluss gibt es dann noch einen Aufwärmespaß im neuen Restaurant des Haus des Meeres.

Führung: Donnerstag, 26. Nov. 2020, 14.00 Uhr

Treffpunkt: vor dem Eingang des Haus des Meeres im EsterhazyPark (U3 Station Neubaugasse)

Führungen: € 12,00

Anmeldungen: Ursula Schwarz, Tel.: 01 894 53 63,

E-Mail schwarz.u@aon.at

Wiener Spaziergänge“

www.wienguide.at

Führungen: Ursula Schwarz

Führungsdauer: ca. 2 Stunden

Preis: € 18,00 (exkl. Eintritt)

Bitte bei allen meinen Führungen um Anmeldung.

Wiener Durchhäuser im Schottenviertel

Termine:

3., 24. Sept., 15. Okt., 5. Nov., 10. Dez. 2020, 10.00 h

Treffpunkt Liebenberg Denkmal, Mölker Bastei, visavis Universität

Dach-Landschaften

Termine: **5., 19. Sept. 2020, 10.00 Uhr**

Treffpunkt: Stephansplatz, Riesentor Stephansdom

Jugendstil, Secession und die Moderne

Termine: **17. Okt. 2020, 14.00 Uhr**

Treffpunkt: 1., Friedrichstraße 12, vor der Secession

„Faust & die Kathedrale“

Eine Führung durch das theologische Programm des Stephansdomes mit Zitaten aus Goethes „Faust“

Termine: **5., 21. und 28. Dez. 2020, 10.00 Uhr**